PCHC - Mugello - Abschluss Siegesfeier (Freitag, 18. Oktober 2024-Sonntag, 20. Oktober 2024)

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 20. Oktober 2024, 16:20

Rennen 2:

Rechts neben mir steht Joachim Bölting mit seinem neuen 911 Cup, der im ersten Lauf dank besserer Reifenwahl den ersten Platz belegen konnte.

Wir sind nun alle auf Slicks unterwegs und kämpfen in diesem Rennen mit den gleichen Reifen um den Sieg.

Der folgende Start wird mir dauerhaft in Erinnerung bleiben.

Laut Ansage der Rennleitung sollten wir hinter dem Safety-Car mit einer Geschwindigkeit von 60 bis 80 km/h auf die rot leuchtende Ampelanlage zufahren, die dann zum Start auf Grün umschaltet.

J. Bölting fuhr auf der rechten Seite und ich auf der linken Seite. Wir waren auf gleicher Höhe, J. Bölting leicht vorn.

Der in der Startplatzierung vorn liegende Wagen bestimmt laut Regelung die Startgeschwindigkeit, sodass ich darauf achten musste, nicht vor ihm über die Startlinie zu fahren, um keine Zeitstrafe zu riskieren.

Kurz vor dem Umspringen der Ampel schaltet man bei gleicher Geschwindigkeit in den zweiten Gang, gelangt dann in obere Drehzahlbereiche und wartet artig auf "Grün", um dann mit vollem Schub starten, hochschalten und davonbrausen zu können.

J. Bölting, das alte Schlitzohr, nahm jedoch kurz vor der Startlinie das Gas weg. Ich bekam nicht mit, dass er nicht mehr neben mir, sondern hinter mir war, sodass ich beim Start als Erster die Startlinie überquerte, mit der Konsequenz, mit einer Zeitstrafe von 10 Sekunden belegt zu werden.

Das war mir beim Startvorgang selbstverständlich nicht bewusst, weil ich mich auf die Strecke und das anstehende Rennen konzentriert habe.

Schon ab der ersten Runde konnte ich mich vom hochkarätig besetzten Starterfeld absetzen und zur Hälfte der ersten Runde schon einige Zehntelsekunden auf J. Bölting herausfahren, der mir energisch im Nacken hing, dicht gefolgt von Carlos Ruiz, dem erfahrenen Porsche 911 GT3 Cup Südamerika-Meister.

Nach Ende der ersten Runde bekam ich einen Funkspruch von meinem Chefmechaniker, den ich aufgrund des enormen Lärms im Auto aber nur in rauschig-abgehackten Sätzen verstand.

Er rief mir etwas von: "10 Sekunden, viel Gas geben, und pushen – pushen – pushen!" zu, weil ich sonst nur Zweiter werden würde.

Nach Ende der Runde 2 und weiterem Anfunken wurde mir dann klar, was passiert war, und dass ich eine Zeitstrafe von 10 Sekunden erhalten hatte.

Unmöglich, innerhalb von nur 30 Minuten 10 Sekunden herauszufahren bei Fahrern, die nur wenige Hundertstel Sekunden Differenz in den Rundenzeiten haben.

Ich vergesse dabei nicht, dass ich einen Porsche GT3 Cup-Meister aus Südamerika und weitere Spitzenfahrer aus Deutschland und Europa im Nacken habe, die alle nur darauf warten, dass der alte Sack einen Fahrfehler macht, um dann an mir vorbeizuziehen.

Also konzentriere ich mich mit aller Energie auf die Strecke, die Bremspunkte, die Apex-Punkte und darauf, innerhalb von nur 30 Minuten die 10 Strafsekunden wieder herauszufahren.

Von der Box bekomme ich dazu die nötige "Motivation" in Form von "Push – Push – Push – Push"-Rufen, die meinen Puls hochpumpen und mich zur Abgabe von altersuntypischen Höchstleistungen anregen!

Sukzessive knabbere ich an den Ecken und Kanten der Strecke, um auf diese wichtigen 10 Sekunden Vorsprung zu kommen und das Rennen trotz der so blöd verursachten Zeitstrafe für uns gewinnen zu können.

2:24 – 3:66 – 4:23 ... usw. das waren die gefunkten Infos, die mich beflügeln, weiter wie ein "Teufel" zu heizen, um Sekundenbruchteile für den Sieg im letzten Porsche-PCHC-Rennen 2024 für unser Team zu sammeln.

Auf der Zielgeraden sehe ich im Rückspiegel die kämpfenden Verfolger: Carlos Ruiz und Joachim Bölting, die aufgrund der Abdeckung des jeweiligen Gegners nicht mehr frei und optimal fahren können.

Zum Ende des ersten Renn-Drittels sehe ich, dass Carlos Ruiz mein erster Verfolger ist, und J. Bölting von ihm abgeschlagen hinterherfährt.

Ab Ende der 3. / 4. Runde brauste ich mit enormer Überschussgeschwindigkeit an den zu überrundenden Fahrzeugen vorbei, achte aber pedantisch darauf, keines der Fahrzeuge im Vorbeiflug zu berühren und selbst weiter auf der Strecke zu bleiben.

Das Rennen lief in Höchstgeschwindigkeit ab, speziell in den Kurven. Eine "Quali-Runde" nach der anderen spulte ich für unseren Sieg ab, um Zeit für unser AMS-Team gutzumachen.

Als es auf 6 hart erkämpfte Sekunden Vorsprung zuging, fasste ich meinen Mut und Können und meine Unvernunft zusammen und fuhr in einen nicht mehr altersgerechten

Geschwindigkeitsbereich, um die mutmaßlich letzten 4 Sekunden zu knacken und unseren Sieg zu sichern.

Ich mache es mal kurz: Hinter mir kam offenbar auch keine Langeweile auf und die Jungs hatten auch alle Kraft, zu investieren, um mich noch zeitnah verfolgen zu können.

Schlussendlich gab es noch einen Motorschaden bei unserem Freund Edi und weitere Debakel auf der Strecke, sodass ich dieses Rennen mit einem hart erkämpften ersten Platz und einem sagenhaften Vorsprung von "25,572" Sekunden für unser AMS-Team beenden konnte.

Nach Beendigung des Rennens war ich völlig ausgepowert und musste erst einmal im Auto sitzen bleiben und einen kräftigen Schluck aus der Wasserflasche nehmen, um wieder zur Realität zu finden.

Es war zwar ein entfesseltes Rennen, das mir aufzeigt, dass mein Auto fit ist, ich selbst aber noch deutlich an meiner Fitness arbeiten muss, um auch künftig in der Lage zu sein, weiter auf so einem hohen Niveau Auto-Rennen fahren zu können.

Im Nachgang möchte ich mich auch noch für die hervorragende Leistung meines motivierten Albert Motorsport-Teams bedanken:

Wir alle freuen uns heute schon auf die kommende Saison und die liebgewonnenen Menschen in der PCHC, die mit uns die Leidenschaft "Rennsport mit Porsche" teilen und mit uns in Europa die Rennstrecken besuchen, um unseren Sport zu leben und zu genießen!

Die Platzierungen, Zeiten und Abstände könnt ihr im Auszug der Zeitnahme erkennen.


MASTER
FX
RACING
WEEKEND
ACI SPORT
FX Racing Weekend Mugello
Sorted on Laps
PCHC
Mugello Circuit 3 settori 5,245 km
Race 2
19/10/2024 13:55
Race (30:00 Time) started at 14:36:59
Pos No. Name Laps Total Tm Diff Gap Best Tm Lap Nat/State Hometown
1 50 ALBERT Jürgen 16 31:22.264 1:55.289 11 PCHC
2 98 RUIZ Carlos 16 31:47.791 25.527 25.527 1:56.373 4 PCHC
3 82 BOLTING Joachim 16 31:48.381 26.117 0.590 1:57.307 4 PCHC
4 78 HORN Klaus 16 32:46.258 1:23.994 57.877 1:58.154 3 PCHC
5 928 CANDIA Alejandro 16 32:47.508 1:25.244 1.250 2:00.839 4